

#### INHALT

Meine Quelle	
Meine Quellen	4
Vom Ursprung	6
Gemeinde	
Für Sie gelesen	11
Lebendiger Advent	14
Veranstaltungen	15
Gottesdienste	20
Freud und Leid	24
Kino in der Kirche	26
Neue Pfarrerin gewählt	27
Gemeinde feiert	32
Gemeinde unterwegs	34
Hinsehen, hingehen, helfen	37
Musikalischer Philippus	25
40 Jahre Posaunenchor	
Junge Gemeinde	30
Kinderkirche, Abschied und Neua	nfang
in der Kindergartenleitung	
CLevER-Jugend	28

Weihnachtsbäume, Quelle, Kino

# EDITORIAL

#### Hallo, guten Tag, liebe Leserinnen und Leser!

Eine Quelle? Wofür brauchen wir eine Quelle? Wir drehen den Wasserhahn auf. Und schon haben wir frisches, sauberes, trinkbares Wasser! Dass dieses Wasser die weite Strecke über Wolkenbildung, Regen, Quellen, Talsperren, Bäche und Flüsse durchlaufen hat, ist uns im täglichen, selbstverständlichen Umgang mit dem kühlen Nass nicht immer bewusst. Diese im wahrsten Sinn des Wortes wundervolle Einrichtung der Natur spiegelt sich auch in der Namensgebung wider. Durch die Verdoppelung des "L" in Quelle spürt man das Wasser in seiner Lebendigkeit geradezu über Felsen und Steine rieseln, hüpfen, sprudeln und plätschern. Das Wort Quelle wird auch genutzt für Orte, an denen uns etwas anderes als Wasser zuströmt oder zufällt. So kann man eine gute Quelle für Eier von frei laufenden Hühnern haben oder eine Quelle für Empfehlungen zu guten Filmen, Theateraufführungen oder Konzerten.

Unsere Freude und Fantasie zu diesem Thema quillt geradezu über. Sie wird sich nachfolgend über Sie ergießen.

Ihre Redaktion - Hannelore Dommer





#### GEISTLICHES WORT

#### Bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht. Psalm 36, 10

Wer nach anstrengender Wanderung seinen Durst aus einem klaren Bach löschen konnte und sich dann ermuntert und erfrischt wieder auf den Weg machte, der hat sich das hiblische Bild des Psalms im Sinne des Wortes "erwandert".

Viel mehr als in unseren Breitengraden sind Wasser und Ouellen in den Landschaften der Bibel Orte des Lebens, Oasen, ohne die ein Weg durch die Wüste tödlich wäre.

Nur wo Wasser ist, kann Leben gedeihen; nur dort gibt es Lebensraum für Pflanzen. Tiere und Menschen. Wenn auch oft die lebensändernde Begegnung mit dem heiligen Gott in der Einsamkeit der Wüste geschah, im tagtäglichen Leben hoffte der Betende: "Er führet mich zum frischen Wasser" (Ps 23, 2b). Daher wurde die Quelle lebenspendenden Wassers zum Sinnbild für Gott, der Leben schafft und erhält. Wenn es in Psalm 36 dann heißt: "Sie werden satt von den reichen Gütern deines Hauses, und du tränkst sie mit Wonne wie mit einem Strom" (Vers 9b), hören die Israeliten die Verheißung des Paradieses, denn gemeint ist der Strom aus dem Garten Eden Alles Leben trinkt aus der Quelle, die Gott entspringen lässt.

Längst haben wir aber uns die Ouellen des Lebens zu Nutz und eigen gemacht, ohne darin noch die Gabe des Schöpfers und "seine Gerechtigkeit, die steht wie die Berge" (7a) zu respektieren. Güter und Gaben Gottes für alles Lebendige-Wasser, Luft und Ackerboden -sind Objekte der lagd nach Profit. Die Verfügungsrechte großer Konzerne über Land und Grundwasser bringen Menschen in Abhängigkeit und Armut.

In Wirklichkeit verlassen und verlieren wir damit die Quelle des Lebens, und auch unser eigener Durst nach Leben wird nicht gestillt. Doch Ersatz ist schnell zur Hand. Als "Meine Quelle" bietet uns die Warenwelt der Kaufhäuser alles. nur einen Mausklick entfernt.

In Gottes Namen erhoben die Propheten dagegen ihre Stimme: "Mich, die lebendige Quelle, verlassen sie und machen sich Zisternen. die doch rissig sind und kein Wasser geben" (Jer 2, 13).

Manche erleben sich abgeschnitten von den Ouellen des Lebens – Ablenkung und Ersatz sind falsche Quellen, die nicht Kraft geben, sondern rauben. In den Wüstenzeiten unseres Lebens stoßen wir dann nur auf Sand, nicht auf rettendes Wasser. Der Beter des 36. Psalms lebte in keiner Idylle, keinem Paradies. Feinde trachteten ihm nach dem Leben Trotzdem wusste er sich bei Gott geborgen "unter dem Schatten deiner Flügel" (8b).

Gott ist da als Ouelle für unser Leben. Er will seine Kraft. seine Gaben reichlich austeilen an seine geliebten Kinder. Aber wir müssen wieder Anschluss finden an ihn. Im Licht seines Wortes beginnen wir uns und unsere Welt klarer zu sehen. Dann werden wir erneuert, und auch unsere inneren Quellen beginnen wieder zu sprudeln. Das ist es, was Jesus Christus verheißt: "Wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr durstig sein. Das Wasser, das ich ihm gebe, wird in ihm zu einer Quelle werden, die unaufhörlich fließt, bis ins ewige Leben" (Joh 4, 14).

Andreas Garpow

#### **MEINE QUELLEN**

ZUR RUHRQUELLE heißt es auf vielen Wegweisern in Winterberg. Dort angekommen, dreht man sich im Kreis, schaut sich suchend um. Wo sprudelt es denn? Wo hört man es silherhell aus dem Felsgestein plätschern, so wie wir es aus Gedichten und Liedversen kennen? Es ist nichts zu hören, nichts zu sehen. Oder sollte es diese kleine feuchte Stelle sein, wo unmerklich ein hisschen Nass nach oben dringt? Sollte hier tatsächlich der Ursprung des Flusses sein, der dem gesamten Ruhrgebiet den Namen gibt? Ein paar Schritte entfernt dann die Bestätigung, in einen unübersehbaren Stein gemeißelt: RUHRQUELLE. Und hier löst sich geräuschlos ohne Aufhebens ein Tropfen und dann wie nach langem Überleaen ein nächster.

Das Festland unserer Erde ist durchzogen von Bächen und Flüssen wie

unser Körper durch das Adergeflecht. Sie sind die Lebensadern des irdischen Lebens, ohne die wir keine Lebenschance hätten. Und jedes Fließgewässer beginnt mit der Quelle, aus der geduldig und stetig der Tropfen quillt, der den Stein höhlt und der Ströme und Seen zu füllen vermag.

Quellen, aus denen nachweislich große Ströme und Gewässer werden, sind beliebte Ausflugsziele. Man nähert sich ihnen immer ein bisschen ehrfurchtsvoll. Oft sind es geheimnisumwobene Orte, denen man Erquickung, Erfrischung, Erneuerung zuspricht. In der Literatur spricht man von ihnen als von Orten der Träume, der Freude, der Reinheit, des Ursprungs, der Sehnsucht, des Neubeginns, der Klarheit.

Mit dem Wort QUELLE werden im Sprachgebrauch nicht nur Orte

bezeichnet, aus denen Wasser austritt, sondern auch Orte, aus denen uns etwas zufließt. Dabei kann es sich um Bücher handeln, aus denen uns Wissen zufließt, um Herzen, denen Liebe entströmt, um den Versorgungsstrom, durch den unser leibliches Wohl sicher gestellt ist, den elektrischen Strom, ohne den wir im Dunkeln säßen. Quellen der unterschiedlichsten Art begegnen uns auf Schritt und Tritt.

Die aktuellste Informationsquelle für Zeitgeschehen und Wissen aller Art ist das Internet. Es gibt kein Thema, über das wir uns hier nicht kundig machen könnten. Doch in Zeiten der Fake News (Falschmeldungen) wird die Frage nach der Quelle immer dringlicher. Was ist wahr und was wird uns als Wahrheit untergeschoben? Auch die Zeitungen sind voll von Informationen. Wir müssen sehr auf der Hut sein, vorgetäuschten Nachrichten nicht aufzusitzen.



# Neubert & Team

#### Wir sind für Sie da!

Hagener Straße 310-314 Telefon 0231 / 72 700 88 Montag bis Samstag von 7:00 bis 20:00 Uhr



Über die Frage nach einer Quelle, wo Hunger und Durst gestillt werden können, brauchen wir Gott sei Dank in unserem Land nicht lange nachzudenken. Bei uns steht "Appetit auf etwas" im Vordergrund. Um die normalen Bedürfnisse des Körpers abzudecken, hat jedermann seine eigenen Quellen Sollte der Kühlschrank als nächstliegende Quelle leer sein, geht es in den Supermarkt. Es geht auf den Markt oder in ein Restaurant. Quellen, wo körperliche Gelüste gestillt werden können, gibt es zuhauf. Die Überlegung, dass ursprünglich Mutter Erde die Lieferquelle für den Bedarf der gesamten Menschheit ist, haben wir angesichts der übervollen Regale vergessen. Wir können uns der Früchte des Feldes bedienen. Wir können Essen und Trinken in Fruchtform von den Bäumen pflücken. So hat es die Schöpfung vorgesehen. Dies machen wir uns viel zu selten bewusst. Wir träumen uns anhand von Märchen hinein in ein Schlaraffenland und haben es in der Realität direkt vor der Tür. Und sehen dieses Wunder nicht mehr.

Doch der Mensch lebt nicht vom Brot allein. Er hat auch spirituelle Bedürfnisse. Und die sind nicht so leicht zu stillen wie Hunger und Durst. Das Seelenleben spielt sich unsichtbar ab. Es ist schwer zu durchschauen. Man ist nicht immer nur guter Stimmung, nicht immer obenauf. Es gibt Zeiten, da fühlt man sich ausgebrannt und müde. Der Speicher, aus dem man Lebensfreude schöpft, ist leer.

Die innere Quelle ist verdorrt. Die Seele leidet Hunger. Sollte sie zu kurz gekommen sein? Wurde sie zu wenig einbezogen? War das Leben zu stark auf äußeres Geschehen gerichtet? Gab es kaum Zeiten der Muße, wo im Innehalten sich die Kräfte wieder sammeln könnten?

Wohl dem, der eine Quelle für sich entdeckt hat, aus der er Kraft zu schöpfen weiß in guten Zeiten, um den Speicher aufzufüllen und um für schlechte Zeiten wiederum eine Quelle der Erbauung zu haben. Wohl dem, der tief in seinem Innern über eine solche persönliche Quelle verfügt.

Eine Kraftquelle der besonderen Art kann die Bibel sein. Hier lesen wir von jahrtausendealter Erfahrung der Menschheit. Sie ist eine Ouelle der Weisheit. Sie ist die Quelle, aus der uns Gott entgegentritt. Wir erfahren, dass wir trotz aller Unvollkommenheit angenommen sind. Wir lesen von Krisenzeiten der Menschheit. die den heutigen sehr ähnlich sind. Die Bibel lässt uns wissen, wie Leben gelingen kann. Wir hören von der Liebe, von einer Liebe, die nicht nur für zwei Menschen gedacht ist, sondern von einer Liebe, die allumfassend ist, die alles Sein mit einbezieht, die die Schöpfung als Ganzes sieht.

Wer die Bibel als spirituelle Kraftquelle zu nutzen weiß, richtet in seiner persönlichen Gefühlstiefe einen Speicher ein aus Hoffnung, Liebe, Freude und dem Glauben an Gottes Gnade und Güte. Dies nämlich

schimmert aus den alten Schriften, den vielen Briefen und Psalmen hervor. Sie wollen gelesen, entschlüsselt und angenommen werden. Wir können aus ihnen wie aus einer Ouelle schöpfen, um Lebenshilfe. Orientierung und Trost zu erhalten. In Psalm 30,3 lässt uns ein Vorfahr sogar wissen: "Herr, mein Gott, als ich schrie zu dir, da machtest du mich gesund."

Wie aus der tröpfelnden Ruhrquelle, gespeist durch viele Zuflüsse, ein mächtiger Fluss werden kann, so kann die Seele durch die richtige geistige Speisung zu einer Ouelle der heilsamen Kraft werden, die Zuversicht und Lebensfreude verströmt

Wie andererseits eine lebendige kleine Quelle, in die übelste Abwässer eingespeist werden, zu einem Kloakenfluss werden kann, so kann auch eine Menschenseele sich verfinstern durch die unentwegte Einspeisung von destruktiven Gesprächen und Gedanken, von Kriegsspielen, Kriminalfilmen und Nachrichten über Mord und Totschlag.

Aber nur Mut! Wir Dortmunder wissen, dass ein fast tot geglaubter Kloakenfluss durch Renaturierung wieder in gesunde Ursprünglichkeit zurückgeführt werden kann. So hat auch ein kranker Körper oder eine verkümmerte Seele bei richtiger Behandlung die Chance, wieder zu gesunden, um dann als Mensch unter Menschen eine Ouelle der reinsten Freude zu sein.

Hannelore Dommer

#### Meine Quelle: Gottes Schöpfung oder Laune der Natur?

Wo ist meine Quelle wirklich? Wurden wir von Gott erschaffen oder stammen wir vom Affen ab? Die Theologie vermittelt, dass Gott der Schöpfer ist, der alles gemacht hat. Die Naturwissenschaften dagegen versuchen in zahlreichen Theorien und Experimenten, die Entstehung der Erde und des Lebens anhand ihrer Gesetze zu beweisen. Wie passt das zusammen? Sind unvermeidliche Widersprüche miteinander vereinbar?

#### Die Schöpfung

Die Bibel behandelt alle Fragen, die den Glauben betreffen. Nach Ansicht der modernen Theologie besteht die Bibel aus Glaubenszeugnissen von Menschen, die ihre religiösen Erfahrungen in Form von Mythen weitergegeben haben. Mit diesem Ansatz geben die zwei Schöpfungsberichte in der Bibel eine religiöse, gefühlsmäßig erfassbare Wirklichkeit wieder.

Der erste Bericht, 1Mos 1–3, erzählt, dass Gott in den ersten drei Tagen Zeit und Raum erschafft und zwischen Tag und Nacht, Himmel und Erde sowie Wasser und Land unterscheidet. Er schafft auch die natürliche Vegetation als Ernährungsquelle von Mensch und Tier. In den folgenden drei Tagen setzt er Sonne, Mond und Sterne an den Himmel. Er lässt Fische und Vögel im Wasser und in der Luft leben und übergibt den übrigen Tieren das Land. Am Ende steht der Mensch. Gott beratschlagt mit sich selbst, dass er Menschen machen will ("Und Gott sprach: Lasset uns Menschen machen, ein Bild, das uns gleich sei."). Er erschafft am sechsten Tag den Menschen, und zwar als Mann und Frau. Sie sollen über alle anderen Lebewesen herrschen und sich die Erde untertan machen. Dem Menschen wird dadurch als Wahrer der göttlichen Schöpfungsordnung die höchste und unverlierbare Würde zugesprochen.

Auf eine noch ältere Tradition greift der zweite Schöpfungsbericht in 2 Mos 2, 4 b – 3, 24 zurück. Dort wird erzählt, wie alles erschaffen wurde. Der Mensch wurde aus "Erde vom Acker" erschaffen und Gott "blies in seine Nase den Lebensatem". Aus

seiner Rippe erschuf er die Frau und führte sie dem Menschen zu. Die Möglichkeiten und Grenzen der Menschen in der Welt werden deutlich nach dem Genuss der Frucht vom verbotenen Baum. Als Gottes Ebenbild geschaffen, strebt der Mensch danach, Gott gleich zu werden. Zugleich muss er die Begrenzung seines Lebens durch Gottes schöpferisches Geheimnis erkennen.

Wir gläubigen Christen können erfahren, dass Gott, Jesus Christus und der Heilige Geist keine Darsteller aus Mythen und Märchen sind, sondern real existieren. Wir beten täglich zu ihnen, bitten um Gottes Segen und spüren immer wieder, wie Gott unser Schicksal lenkt.

#### Die Evolution

Die Weltsicht der Naturwissenschaften stützt sich auf mathematisch erklärbare Erfahrungszusammenhänge. So entwickelte sich mit Kopernikus, Kepler und Newton ein Weltmodell, das ohne die Vorstellung eines direkten göttlichen Eingreifens funktionierte. Ausgerechnet ein studierter Theologe hat die Schöpfungsgeschichte entzaubert: Vor 150 Jahren veröffentlichte Darwin sein Werk über "Die Entstehung der Arten".

Seine Evolutionstheorie wurde zum wichtigsten Erklärungsmuster für die Entstehung und Entwicklung der Artenvielfalt. Darwin erklärte, alles Leben auf der Erde habe sich im Laufe der Jahrmillionen ständig verändert und an die Umgebung angepasst - und daraus sei irgendwann auch der Mensch hervorgegangen.

Die Evolutionstheorie geht davon aus, dass nach einer Art Urknall das Universum zufällig entstanden ist, darunter auch die Erde, der Himmel und die Sonne. Das Leben auf der Erde ist demnach vor ca. vier Milliarden Jahren entstanden und hat sich bis in die heutigen Formen entwickelt.

Durch die bessere Fähigkeit, sich an die jeweils geltenden Umstände anzupassen, sind manche Lebensformen eher in der Lage, sich durchzusetzen. Das führt zu einer stetigen Höherentwicklung. Voraussetzung für die Weiterentwicklung des Lebens sind nach diesen Überlegungen jedoch der Tod und das Aussterben ganzer Arten. Gott wird in diesen Prozessen nicht benötigt.

1871 veröffentlichte Darwin sein wohl kontroversestes Buch. "Die Abstammung des Menschen und die geschlechtliche Zuchtwahl", in dem er die These ausführte, Mensch und Affe hätten gemeinsame Vorfahren.

#### Der Kreationismus

Die Evolutionstheorie Darwins sowie die Urknalltheorie sind aus der Sicht der Kreationisten (von lateinisch creatio = Schöpfung) Irrlehren, die dem biblischen Wortlaut widersprechen. Sie sind der Überzeugung, dass Gott die Welt in sieben Tagen erschaffen hat. Die Erde sei maximal 6.000 bis 14.000 Jahre alt.

Entstanden ist die Kreationisten-Bewegung als Teil des protestantischen Fundamentalismus Anfang des 20. Jahrhunderts in den USA. Verantwortliche der Evangelischen Kirche von Deutschland lehnen den Kreationismus ab. In Deutschland gibt es nur wenige Anhänger.

#### Der Vergleich

Alle Versuche, Schöpfung und Evolution auf rein sachlicher Ebene miteinander zu verbinden, so wie dies der Kreationismus versucht, werden von Vertretern beider vorgenannter Richtungen nicht anerkannt: Naturwissenschaft und Theologie sind zwei voneinander völlig unabhängige Forschungsfelder. Man darf naturwissenschaftliche Fragen nicht vom Glauben her beantworten wollen oder umgekehrt. Es steht nicht in der Kompetenz des Menschen zu entscheiden, welche Kosmologie die richtige ist. Kein Mensch hat Gott bei der Schöpfung zugeschaut und niemand hat einen Urknall gehört.

Damit gibt es prinzipiell verschiedene, teilweise sich widersprechende Möglichkeiten, von ein und derselben "Sache" zu sprechen. Wer den Anhängern der Evolutionstheorie ihre Sicht zugesteht, kann die Erkenntnis der Natur durch wissenschaftliche Methoden mit seinen Glaubensüberzeugungen verbinden. Und von Albert Einstein ist überliefert: "Jedem tiefen Naturforscher muss eine Art religiösen Gefühls nahe liegen, weil er sich nicht vorzustellen vermag, dass die ungemein feinen Zusammenhänge, die er erschaut, von ihm zum ersten Mal gedacht werden." Helmut Gelück



Rechtsanwaltskanzlei



#### Fachanwältin für Arbeitsrecht

Weitere Tätigkeitsschwerpunkte:

Frbrecht · Gesellschaftsrecht

Kleppingstr. 9 - 11 · 44135 Dortmund Telefon: 02 31 - 95 80 66 29 · Telefax: 02 31 - 95 80 66 30 info@simmrock-recht.de · www.simmrock-recht.de

### ZeitGut Ambulanter Betreuungsdienst für Senioren & Behinderte



#### **Gesundheits-Service**

- Beantragung einer Pflegestufe
- Individuelle Demenzbetreuung
- Arzt- und Krankenhausbegleitung

#### **Alltagsbegleitung**

- Häusliche Betreuung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Besuchs- und Begleitservice

Jagdhausstr. 1a (im Gebäude der Fleming-Apotheke), 44225 Dortmund Tel. 0231-2 22 51 35

info@zeitgut-dortmund.de • www.zeitgut-dortmund.de

#### Osteopathie & **Physiotherapie**

ganzheitlich individuell engagiert

Willkommen in unserer Praxis auf dem Bauernhof

alle Kassen / Hausbesuche



Physioteam Anderman & Moerbeek

Schneiderstr 128 Do-Löttringhausen

0231-732380

physioindortmund.de

#### **Zum Weltgebetstag 2018 aus Suriname**

Suriname ist das kleinste Süd-Land amerikas. Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie



#### Gottes Schöpfung ist sehr gut!

Deutschland vereint das Land afrikanische, niederländische, kreolische, indische und chinesische Einflüsse. Der Weltgebetstag am Freitag, 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Suriname und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. "Gottes Schöpfung ist sehr gut!" heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten.

Auch in unserer Gemeinde wird der Weltgebetstag ökumenisch begangen.

Brünninghausen: Ev. Gemeindezentrum, Fr 2. März, 14.00 Uhr Kirchhörde: Kath. St. Patrokli-Kirche, Fr 2. März, 15.00 Uhr Löttringhausen: Kath. Norbertzentrum. Fr 2. März. 15.30 Uhr

Helmut Gelück

#### STEUERBERATUNG - Was ist Ihnen wichtig?

Erreichbarkeit

Fachkompetenz Flexibilität

Sorafältiakeit

**Zuverlässigkeit** 

Verfügbarkeit Engagement



Dipl. Oec. Sandra Reich Steuerberaterin **Traugottweg 5** 44225 Dortmund

0231/1335040 info@stb-dortmund.de

#### Der Tanzkreis lädt ein

Augustinus schreibt: "Ich lobe den Tanz, denn er befreit den Menschen von der Schwere der Dinge und bindet den Vereinzelten zu Gemeinschaft.

Ich lobe den Tanz, der alles fordert und fördert, Gesundheit und Geist und eine beschwingte Seele.

Ich lobe den Tanz, Oh Mensch!! Lerne zu tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel mit dir nichts anzufangen."

Haben wir Ihr Interesse am Tanzen geweckt?

Der Tanzkreis der Gemeinde trifft sich am 2. und 4. Dienstag im Monat in der Zeit von 14 bis 15 Uhr im Gemeindehaus Kirchhörde. Falls Sie noch Fragen haben. beantworte ich diese gerne, oder schauen Sie einfach mal vorbei.

Ingrid Edling

73 58 18





44229 Dortmund

Hagener Straße 303 Fon 0231 - 97 30 35-0 Fax 0231 - 97 30 35-22







#### Öffnungszeiten

Mo - Fr: 08.00 - 18.30 Uhr 08.30 - 13.00 Uhr Sa:







info@patroklus-apotheke.de www.patroklus-apotheke.de





#### "Gemeinsam ist keiner einsam"

Heiligabend in der Gemeinde 24. Dezember ❖ 15.00 - 17.00 Uhr

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie einladen, den Heiligabend in netter Gesellschaft im Gemeindehaus in Löttringhausen zu begehen.

Bei Kaffee oder Tee und Stollen, mit Musik, Geschichten und gemeinsamem Singen wollen wir den Nachmittag gemeinsam verbringen.



Wir freuen uns auf die Zeit mit Ihnen.

Damit wir besser planen können, bitten wir, wenn es Ihnen möglich ist, um Anmeldung bis zum 18. Dezember bei Renate Grotjahn, Telefon 73 22 97 oder im Gemeindebüro Löttringhausen, Telefon 97 10 04 20 (Di und Do 17 – 18.30 Uhr).

Renate Grotjahn

#### Für Sie gelesen

Heute möchte ich Ihnen zwei Bücher vorstellen, die ich als "Bleistift-Bücher" bezeichne; ich meine damit Bücher, bei deren Lektüre man einen Bleistift braucht, um die wichtigen Stellen zu markieren.



"H wie Habicht" Helen Macdonald Verlag: Ullstein, ISBN:

978-3-548-3762-1 In diesem Buch geht es vordergründig um die Abrichtung ("Abtragen") eines

Habichtweibchens, das auf den Namen Mabel hört.

Die Autorin schildert diesen komplexen Prozess sehr einfühlsam; zugleich wird aber auch deutlich, dass es sich hier um weit mehr handelt als nur um diesen Lehr- und Lernprozess.

Es ist ein Buch über Trauerbewältigung nach dem Verlust eines geliebten Menschen-hier des Vaters. Es ist ein Buch von tiefer Emotionalität und Ehrlichkeit, die schon fast weh tut...

Sehr lesenswert auch für Menschen, die nicht an der Falknerei interessiert sind.



"Die Hütte-ein Wochenende mit Gott"

William Paul Young Verlag: Ullstein, ISBN:

978-3-548-28403-3 In diesem Buch geht es ebenfalls

um Trauerbewältigung, aber auf eine ganz andere Art.

Nach der Entführung und dem Mord an seiner Tochter erhält Mack-der tief trauernde Vater-eine Einladung zu der Hütte, bei der die schreckliche Tat stattgefunden hat. Ausgesprochen hat diese Einladung-Gott.

Es geht um Liebe, Vertrauen und Vergebung, aber auch um Aspekte der Dreieinigkeit und das Amt des "Richters".

Viele Komponenten dieses Buches erscheinen fremd, verwirrend und verstörend. Aber gerade in diesen Elementen können sich völlig neue Sichtweisen auftun, die man zuvor nicht gesehen hat.

Meines Erachtens sollte man dieses Buch weder verteufeln noch als den Hort einer ganz neuen Erkenntnis werten. Kritisches Hinterfragen, sensibles "Hinlesen" – im Sinne von Hinhören – und ein vorsichtiger und behutsamer Umgang sind hier angesagt.

Uwe Kappel









Petra Krause-Özkan

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Immobilienrecht
- Familienrecht
- Frbrecht
- Forderungsmanagement

Auf Wunsch komme ich zur Beratung auch gerne zu Ihnen.

Hagener Str. 250 44229 Dortmund 0231 - 73 77 15 www.notarin.eu







# Kennen Sie einen Menschen mit einem offenen Bein oder einer schlecht heilenden Wunde?

#### Wir können vielleicht helfen!

Erfahrungsberichte und Informationen: www.pflege-therapie-stuetzpunkt.de und Telefon: 0231 / 31 77 84 31

- Beratungen
- Steuererklärungen
- Jahresabschlüsse
- Finanzbuchführungen
- Lohnbuchführungen
- Existenzgründungen

#### Corinna Petermeier Steuerberaterin

Dahmsfeldstrasse 22 44229 Dortmund Telefon: 0231- 5581484

www.petermeier-steuerberatung.de

Termin nach Vereinbarung





sparkasse.de/kwitt

Weil man Geld schnell und leicht per Handy senden kann. Mit Kwitt, einer Funktion unserer App.\*

\* Gilt nur zwischen deutschen Girokonten.







#### 10.00 - 16.00 Uhr

#### Einkaufen:

Handgearbeitetes, kleine Geschenke und Bücher, frische Adventsgestecke und -kränze, hausgemachte Sülze

#### Stärkung:

Frühstück, Erbsensuppe, Kaffee und Kuchen

#### **Kinder:**

Maltisch

#### 16.00 - 17.00 Uhr

#### **Offenes Adventssingen:**

Advents- und Weihnachtslieder, heitere und besinnliche Texte

#### **Chorkonzert in** Brünninghausen

Wie zuverlässia zu erwarten. treten die Philippus Gospel Singers zum zweiten Mal unter der Leitung von Paul Tunyogi Csapo im Gemeindezentrum Brünninghausen auf.

Am 18. November um 16.30 Uhr können Sie sich unter dem Motto "Smile" an mitreißenden bekannten Popsongs sowie besinnlichen Liedern erfreuen.

Die Philippus Gospel Singers möchten alle Besucher des Konzertes ermutigen, im Ernst des alltäglichen Lebens ein inneres Lächeln zu bewahren.





Klavier, Keyboard, Blockflöte, Musiktheorie, Andere Instrumente auf Anfrage,

#### Musikschule Kersting

Hagener Str. 364 44229 Dortmund Tel. 0231 733235 - eltje.kersting@web.de



Ihr Qualitätsbestatter im Dortmunder Süden 24 Stunden 0231 - 7 32 32 7



- Bestattungen aller Art
- Eigener Abschiedsraum & Trauerhalle
- Bestattungsfinanzierung ohne Zinsen
- Bestattungsvorsorge
- Senioren-Services
- Stelenbestattungen

Begleiten, trösten, helfen.



Wir führen das Markenzeichen und sind TÜV-geprüft - damit Sie auf der sicheren Seite sein können.

Kirchhörder Straße 78 Am Gemeindehaus 3 Preinstraße 88 Märkische Straße 187

- Dortmund-Lücklemberg
- **Dortmund-Hombruch** 
  - Dortmund-Wellinghofen
- **Dortmund-Mitte**

www.bommert-bestattungen.de

# Advent, Advent, ... -lebendiger Advent!

Zeit zur Vorbereitung auf Weihnachten: Lassen Sie sich Tag für Tag ein wenig mehr einstimmen auf die

#### Weihnachtszeit!

Termine u. a.☆

Ein adventlich geschmücktes Fenster, Geschichten werden erzählt, Lieder gesungen, warme Getränke getrunken oder leckere Kleinigkeiten verspeist. Lassen Sie sich einladen, die Adventszeit zum Abend hin besinnlich und in Gemeinschaft mit Anderen eine halbe Stunde lang ausklingen zu lassen.

Silke Lenz

Freitag	1.12. 19.00	Familie Lenz, Witzlebenstraße 4
Samstag	2.12. 16.00	Offenes Adventssingen/Basar, Gemeindezentrum Brünninghausen

Sonntag 3.12. 11.00 3G-Gottesdienst "Der Vorhang geht auf…", Christuskirche Löttringhausen

Dienstag 5.12. 19.00 Familie Hollinderbäumer, Rüdinghauser Straße 22 a

Donnerstag 7.12. 19.00 Familie Weiberg, Haubachstraße 7

Freitag 8. 12. 19.00 Familie von Irmer, Schneiderstraße 18

Samstag 9.12. 19.00 Familie Stark, Leineweberstraße 27 Sonntag 10.12. 19.00 Familie Kruse, Auf dem Schnee 85

Dienstag 12.12. 19.30 Taizé-Gottesdienst, Gemeindezentrum Brünninghausen

Mittwoch 13.12. 19.00 Familie Dziennus, Johannisbergstraße 39 a

Donnerstag 14.12. 19.00 Frau Loefke, Gemeinschaftsraum des Hochhauses Langeloh 4, 1. Stock

Samstag 16.12. 18.00 Pfr. Nitzke, Festgottesdienst zum 40-jährigen Bestehen des Posaunenchors,

Patrokluskirche Kirchhörde

Sonntag 17.12. 19.00 Familie Humbert-Schneider, Spissenagelstraße 25, mit Licht aus Bethlehem

Dienstag 19.12. 19.00 Katrin Schulz, Olpketalstraße 25

Donnerstag 21.12. 19.00 Familie Tinnefeld, Silberknapp 68

★ weitere Termine siehe Aushänge und Flyer sowie www.philippus-do.de!

#### ... für den Gottesdienst

#### 3G-Gottesdienst-Team

Nach Vereinbarung, 19.30 ╚

伽 Gemeindecafé Löttringhausen

Karsten Schneider 979 76 32

#### Lektorenkreis Brünninghausen

Nach Vereinbarung ╚

伽 Gemeindezentrum Brünninghausen

Harald Mattern 71 57 55

#### Lektorenkreis Kirchhörde

Nach Vereinbarung (L)

拿 Gemeindehaus Kirchhörde

• Michael Nitzke 73 71 57

#### Lektorenkreis Löttringhausen

Nach Vereinbarung ╚

Gemeindecafé Löttringhausen

Karsten Schneider 979 76 32

#### **Team Kinderkirche**

Nach Vereinbarung

Kathrin Kruse 0234 / 516 6979

#### ... zu Besuch

#### Altenheim-Besuchsdienst

Nach Vereinbarung

圇 Gemeindezentrum Brünninghausen

2 Andreas Garpow 222 66 86

#### Besuchskreis Kirchhörde

3. Donnerstag im Monat, 9.15

氲 Gemeindehaus Kirchhörde

• Michael Nitzke 73 71 57

#### Geburtstagsbesuchskreis

Letzter Montag im Monat, 18.00

氲 Gemeindezentrum Brünninghausen

• Andreas Garpow 222 66 86

#### **Philippus besucht**

Nach Vereinbarung

偭 Gemeindezentrum Brünninghausen

• Andreas Garpow 222 66 86

#### ... ganz kreativ

#### Creativkreis

Letzter Montag im Monat, 19.00

Gemeindezentrum Brünninghausen

Maike Brodde 950 0120

#### Kreativgruppe

Mittwochs. 15.30 – 17.30

Gemeindehaus Löttringhausen

Silke Lenz 73 13 88

#### Malkurs

Montags, 9.30 - 11.30

Gemeindezentrum Brünninghausen

Heinrich Deleré 700 82 82

#### Nähgruppe "Mädelskram" (ab 11 lahre)

Montags. 16.30 - 19.00 ╚

偭 Gemeindehaus Kirchhörde

Silke Lenz 73 13 88

#### ... in der Öffentlichkeit

#### **Redaktion Internet**

Nach Vereinbarung (L)

• Michael Nitzke 73 71 57

() webmaster@philippusdo.de

#### **Redaktion Philippusbrief**

Nach Vereinbarung ╚

Katrin Schulz 97 10 61 69

6) philippusbrief@philippusdo.de



#### PHILIPPUS-ADRESSEN

#### Brünninghausen

Gemeindezentrum, Am Hombruchsfeld 77

#### Kirchhörde

Gemeindehaus, Wunnenbergstraße 1 Patrokluskirche, Patroklusweg 19

#### Löttringhausen

Gemeindecafé, Kruckeler Straße 14 Gemeindehaus, Kruckeler Straße 16 Christuskirche, Kruckeler Straße 29

#### Philippus zu Gast

AWO Haus Bittermark, Sichelstraße 22
AWO Möllershof, Hohle Eiche 81
Gemeindehaus Eichlinghofen,
Persebecker Straße 44
Haus der Begegnung, Eichlinghofer Straße 3
Hermann-Keiner-Haus, Mergelteichstraße 47
Katholisches Zentrum St. Norbert,
Hugo-Sickmann-Straße 36
Katholische St. Patrokli-Kirche
und Gemeindehaus

Katholische Kirche und Pfarrheim Brünninghausen, Hagener Straße 21–27 Kirche am Markt und Südwest-Forum, Harkortstraße 55

Kirchhörde, Am Truxhof 9

Kirche Eichlinghofen, Eichlinghofer Straße 5 Lutherkirche Barop, Lehnertweg 11

#### ... über den Glauben

#### Bibelgesprächskreis

© 3. Dienstag im Monat, 15.30

Hermann-Keiner-Haus
Ingrid Ströder 710 73 06

#### **Bibelhauskreis**

14-tägig

in Privatwohnungen

₹ Birgit Höher 979 76 39

#### **Bibelkreis**

© 3. Montag im Monat, 19.30

Gemeindezentrum Brünninghausen
Helmut Gelück 715471

#### **Bibelkreis**

4. Mittwoch im Monat, 17.15 – 18.45

Gemeindehaus Kirchhörde

Michael Nitzke 73 71 57
Karsten Schneider 979 76 32

24.1. Phil.1,27-2,30

28.2. Phil.3,1-4,3

#### Hauskreise

 Vierzehntägig bzw. vierwöchig / nach Vereinbarung

in Privatwohnungen

▲ Margret Loefke 73 32 70

#### ... für Kleinkinder

#### Spielkreis "Spatzennest"

Montags, Mittwochs, Freitags,9.00 – 12.00

Gemeindehaus Kirchhörde

Britta Hohfeld 59 29 95

#### ... im Gespräch

#### **Erzählcafé**

2. Donnerstag im Monat,15.00 – 16.30

☐ Gemeindezentrum Brünninghausen ♣ Angelika Wengeler 718387

14.12. Wir feiern Advent

11.1. Ein neues Jahr beginnt ... Bräuche und Geschichten zum neuen Jahr

8.2. Lichtbildervortrag: Studienreise ins ehemalige Ostpreußen 🖧 Drewenskus

#### Frauenhilfe

#### Brünninghausen-Hombruch

2. Mittwoch im Monat, 14.30

Südwest-Forum Hombruch

Maike Brodde 950 0120

Brigitte Thielker 568 25 73

#### Frauenhilfe Kirchhörde-Nord

3. Mittwoch im Monat, 15.00

Gemeindehaus Kirchhörde

Carmen Dahlhaus und Team 737157

6.12. Adventsfeier

17.1. Jahresversammlung mit Bildern aus 2017

21.2. Vorbereitung Weltgebetstag

#### Frauenhilfe Kirchhörde-Süd

① 1. Mittwoch im Monat, 15.00

Gemeindehaus Kirchhörde

Tanja Lendzian 86 42 20 49

6.12. Adventsfeier

7.2. Jahresrückblick



#### Frauenhilfe Löttringhausen

1. Donnerstag im Monat. 15.00 - 17.00

圇 Gemeindehaus Löttringhausen

Renate Oppertshäuser 73 40 37 77 07 07 Gerda Lutz

Epiphaniasandacht in der Kirche 11.1. anschl. Kaffeetrinken 옥 Schneider

21.2. Di Vorbereitung des Weltgebetstags (III) Katholisches Zentrum St. Norbert

#### Klön nach dem Gottesdienst

3. Sonntag im Monat

偭 Gemeindezentrum Brünninghausen

1. Sonntag im Monat ╚

偭 Patrokluskirche Kirchhörde

╚ Samstag vor dem 4. Sonntag im Monat

偭 Christuskirche Löttringhausen

#### Kino in der Kirche

1. Dienstag im Monat, 19.00

偭 Gemeindezentrum Brünninghausen

• Helmut Gelück 715471

#### Klön im Hochhaus

3. Montag im Monat, 15.00 - 17.00

偭 Langeloh 4, 44229 Dortmund, Gemeinschaftsraum (1. OG)

Margret Loefke 73 32 70

#### Kontaktclub

Samstags, 14.30 **(** 

偭 Gemeindezentrum Brünninghausen

Dorothee Schmidt 162 95 20

#### Männerdienst Hombruch

2. Montag im Monat, 19.30 **(** 

偭 Gemeindezentrum Brünninghausen

Horst Dustmann 77 38 58

#### Männerkreis

2. Mittwoch im Monat. 19.30

氲 Gemeindehaus Kirchhörde

• Wolfram Schleifenbaum 73 77 79

13.12. Gemütliches Beisammensein mit Gedanken zur Adventszeit & Nitzke

10.1. Jahresanfang 🛍 Landhaus Hesse. Dortmunder Landstraße 63. Herdecke

14.2. Nadeschda, das Zentrum für Kinder aus Tschernobyl & Höffken

#### **Spieleabend**

3. Donnerstag im Monat, 18.00 - 21.00

偭 Gemeindezentrum Brünninghausen 73 21 97

Carmen Wiegand

#### Tagesmütter-Treff

Donnerstags, 10.00 – 12.00 ╚

圁 Gemeindehaus Löttringhausen

Gemeindebüro 97100420

#### Väterstammtisch

1. Mittwoch im Monat, gegen 21.00 ╚

偭 Gaststätte "Roter Hirsch", Hagener Straße 199, 44229 Dortmund

Michael Nitzke 73 71 57

#### ... für Senioren

#### Geburtstagscafé

Nach Vereinbarung

偭 Gemeindehaus Löttringhausen

Ingrid Dietzel 77 06 30 Sabine Hollinderbäumer 77 17 83

#### Geburtstagsfeier für Senioren

Nach Vereinbarung

氲 Gemeindezentrum Brünninghausen

• Carmen Wiegand 73 21 97

#### Seniorentreff

2. und 4. Mittwoch im Monat. 15.00

圇 Gemeindehaus Kirchhörde

• **Jutta Thiel** 97 71 97

20.12. Adventsfeier

10.1. Auf ein Neues! Gemeinsam durch das Jahr

24.1. Kopf-Sport

14. 2. Karneval

28.2. Spielenachmittag

#### ... in Bewegung

#### **Tanzkreis**

2. und 4. Dienstag im Monat, 14.00 ╚

偭 Gemeindehaus Kirchhörde

• Ingrid Edling 73 58 18

#### Yoga I

Montags, 19.30 - 21.00 **(** 

╚ Dienstags, 18.30 - 20.00

圇 Gemeindehaus Löttringhausen

• Heike Kock 023 02 / 898 19

#### Yoga II

Gemeindezentrum Brünninghausen 

╚ Dienstags, 18.00

(L) Mittwochs, 18.30

Katharina Mackiol-Deleré 7008283

╚ Montags, 17.30

2 Heidi Lassauer 71 63 81

Mittwochs. 15.30 ╚

Karin Wagner 77 95 77

# 2

#### ... mit Musik **Philippus Gospel Singers**

Donnerstags, 20.00 – 22.00 ╚

圁 Gemeindehaus Löttringhausen

Paul Tunyogi Csapo 838150

#### Musikalische Früherziehung

Mittwochs (außer Schulferien). 16.15 - 17.15

偭 Christuskirche Löttringhausen

Christine Tinnefeld 77 38 12

#### Ökumenische Flötengruppe

Donnerstags, 11.00

偭 Kath. Pfarrheim Brünninghausen Helga Boy 77 82 98

#### Ökumenische Songgruppe "Just for fun"

Mittwochs vierzehntägig, 19.30

Kath. Pfarrheim Brünninghausen 712889

Michele Heine

#### Philippus-Kantorei

Montags, 19.30 - 21.00

偭 Gemeindehaus Kirchhörde

Thomas Meyer 9419486

#### **Philippus-Kinderchor**

Dienstags (außer Schulferien), 16.00 - 17.00

Christuskirche Löttringhausen

Christine Tinnefeld 77 38 12

#### **Posaunenchor**

Anfänger, mittwochs, 19.00 ╚

╚ Fortgeschrittene, mittwochs, 19.45

偭 Gemeindehaus Kirchhörde

Burkhard Tober 8040244

• www.philippus-brass.de

#### Vokalensemble

Mittwochs vierzehntägig. 19.00 ╚

氲 Gemeindehaus Löttringhausen

• Thomas Meyer 941 94 86

#### Young Spirit (13-19 Jahre)

Jugendchor der Gemeinde G Dortmund-Südwest

Mittwochs, 18.00 - 19.15 ╚

偭 Gemeindehaus Eichlinghofen

• Christoph Hamburger 0177 / 5477231

#### ... Freunde und Werber

#### Förderverein Christuskirche

Nach Vereinbarung ╚

2 Markus Wessel 475 22 70

#### Förderverein Ev. CLevER-Jugend

Nach Vereinbarung ╚

Thomas Kahl 9613400

#### Förderverein Kindergarten Kirchhörde

Nach Vereinbarung ╚

Kindergartenleitung 22 20 22 10

#### Förderverein Kirchenmusik

Nach Vereinbarung ╚

• Dagmar Schlund 792 42 79

#### ... für Kinder

2 CLevER-Jugendbüro 790 36 55

CLevERiugend.de 0

#### Killerkiwis (Mädchen 9-12 Jahre)

Dienstags vierzehntägig. 17.00 - 19.00

Gemeindezentrum Brünninghausen

#### Kindergruppe (6-12 Jahre)

Donnerstags. 16.30 – 18.00

爴 Gemeindehaus Kirchhörde

#### Kinderprojekte (6-10 Jahre)

Freitags. 16.00 – 17.30 (L)

圇 Gemeindezentrum Brünninghausen

#### Pfadfinder (6-12 Jahre)

Freitags, 16.30 - 18.00

偭 Haus der Begegnung Eichlinghofen

#### Regenbogengruppe (6-10 Jahre)

Montags, 16.15 - 18.15 ╚

偭 Haus der Begegnung Eichlinghofen

#### ... für Jugendliche

2 CLevER-Jugendbüro 790 36 55

() CLevERiugend.de

#### Freiwillige CLevER-Cacher

Freitags, ab 17.00, mindestens (L) monatlich

偭 Gemeindezentrum Brünninghausen

#### Jugendtreff (ab 12 Jahre)

Dienstags, 15.00 - 18.00 **(** 

Haus der Begegnung Eichlinghofen

#### Medienwerkstatt/Tonstudio (ab 14 Jahre)

Nach Vereinbarung **(** 

Gemeindezentrum Brünninghausen

#### SpielBar (ab 12 Jahre)

Donnerstags, ab 18.00 ╚

偭 Haus der Begegnung Eichlinghofen

#### Karin Jüngst zum Gedenken

Am 28. Oktober 2017 verstarb Frau Karin Jünast im Alter von 80 Jahren.

1951 wurde sie in Kirchhörde konfirmiert und war der Gemeinde eng verbunden. In den frühen achtziger Jahren gehörte sie zu den Gründungsmitgliedern des Kontaktclubs und setzte sich dort für Familiengottesdienste ein, die großen Anklang fanden

Lange hat sie im Kirchenchor mitgesungen und sich in der Evangelischen Frauenhilfe Kirchhörde-Nord engagiert, deren 2 Vorsitzende sie 1988 wurde. Von 2001 bis 2007 leitete sie diese Frauenhilfe mit großem Engagement.

Über viele lahre bereicherte sie die Treffen mit informativen Themen, die wichtige Impulse für die Diskussion in Kirche und Gesellschaft boten.

Der Blick über die gemeindliche Ebene hinaus lag Karin Jüngst ebenso am Herzen wie die Gottesdienste in ihrer Patrokluskirche.



In dankbarer Erinnerung nahm die Gemeinde dort von ihr Abschied. Wir wissen sie geborgen in Gottes Liebe. Michael Nitzke





0231 / 46 78 40 0231 / 46 53 82

44265 Dortmund · Auf den Porten 12

Unsere Friedhofsgärtnerei in DO-Kirchhörde



Am Ossenbrink 63 44227 Dortmund

Telefon: 0231 73 39 29

0163 230 95 35

Geschäftsführer: Heinrich Neuhoff Registergericht Dortmund HRB 12599

	_ Br	ÜNN	INGHAUSEN			_ KIF	RCHH	ÖRDE	
SO	3.12.	_		Garpow	SO			Familien-Gottesdienst mit Klön	Nitzke
					MI	6.12.	7.30	Frühschicht mit Frühstück	kath. Team
								(Ratholisches Gemeindeh	aus Kirchhörde
					FR	8.12.	18.00	Adventsandacht	Schneider
								副AWO Haus Bittermark	
SA			Einführungs-Gottesdienst mit Philippus-Kantorei	Krügel-Ladinig / Auras-Reiffen		9. 12.	<b>←</b>	Einführungs-Gottesdienst ir	n Brünninghausen
DI			Taizé-Gottesdienst	Team					
SO	17.12.	9.30	Gottesdienst mit Klön	Nitzke	SA	16.12.	18.00	Festgottesdienst	Nitzke
0.0	0		- '''	0	0.0	0.4.0	.=	zum 40-jährigen Bestehen d	
SO	24.12.	15.30	Familien-Gottesdienst	Garpow	SO	24.12.	15.00	Familien-Gottesdienst	Nitzke
		17.00	zum Heiligen Abend mit Kri				46.75	zum Heiligen Abend mit Kri	
DI	26 42		Christvesper	Krügel-Ladinig				Christvesper	Nitzke
DI	20. 12.	9.30	2. Weihnachtstag mit Frühstück	Krügel-Ladinig	MO	25 42		Christvesper	Nitzke Nitzke
SO	21 12	17.00	Jahresschluss-Gottesdienst	Schnoider	SO			1. Weihnachtstag Jahresschluss-Gottesdienst	
30	31. 12.	17.00	$\mathbb{Z}(Wein)$	Scilleluei				<b>丞</b> (Wein)	
					MO	1.1.	17.00		Schneider
								Neujahrsandacht	
SA			Gottesdienst	Garpow	SO		11.00	Gottesdienst	Garpow
SO DO	14.1. 18.1.	9.30 16.00	聞 Hermann-Keiner-Haus Konfi-Kirche	Krügel-Ladinig Krügel-Ladinig	SO	14.1.	11.00	Familien-Gottesdienst mit Klön	Nitzke
SO	21.1.	9.30	Gottesdienst mit Klön	Schneider	SA	20.1.	18.00	Gottesdienst	Schneider
SO	28.1.	9.30	Gottesdienst Æ(Wein)	Krügel-Ladinig	SO	28.1.	11.00	Gottesdienst Æ(Wein)	Krügel-Ladinig
SO	4.2.	9.30		Garpow	SO	4.2.	11.00	Familiengottesdienst mit Klön	Schneider
					MI	7.2.	7.30	Frühschicht	Nitzke
					FR	9.2.	16.00	Krabbel-Gottesdienst	Nitzke
								zu Karneval 🛍 Gemeindeha	us Kirchhörde
SA	10.2.	18.00	Reimpredigt zu Karneval	Nitzke	SO	11.2.	11.00	Reimpredigt zu Karneval	Nitzke
SO	18.2.	9.30	Gottesdienst mit Klön	Krügel-Ladinig	SA	17.2.	18.00	Gottesdienst zum Valentinstag	Nitzke
SO	25. 2.	9.30	Gottesdienst Æ(Saft)	Garpow	SO	25.2.	11.00	Gottesdienst Æ(Saft)	Garpow

	Lö <sup>.</sup>	TTRII	NGHAUSEN	
SO	3.12.		3G-Gottesdienst	Schneider / Team
			"Der Vorhang geht auf…"	
FR	8.12.	10.00	Adventsandacht	Schneider
			폐AWO Möllershof	
	9.12.	<b>←</b>	Einführungs-Gottesdienst i	n Brünninghausen
SO	17.12.	11.00	Gottesdienst	Nitzke
SO	24.12.	16.00		Schneider
			zum Heiligen Abend mit Kri	
		17.45	· •	Schneider
	00.40		Christnacht	Papajewski
DI	26.12.		2. Weihnachtstag	Nitzke
SO	31.12.	11.00	Jahresschluss-Gottesdienst Æ(Wein)	Schneider
			. ,	
SO	7.1.	9.30	Gottesdienst	Garpow
SO	14.1.	11.00	3G-Segnungs-Gottesdienst	Schneider / Team
			"Durstlöscher!" (Offb. 21, 6)	
SO	21.1.	11.00	Gottesdienst Æ(Saft)	Schneider
SA	27.1.	18.00	· ·	Krügel-Ladinig
			mit Klön	
SO	4.2.		Gottesdienst	Garpow
DO	8.2.	17.00	Konfi-Kirche zum Karneval	Schneider
SO	11.2.	9.30	Reimpredigt zum Karneval	Nitzke
SO	18.2.	11.00	· •	Krügel-Ladinig
SA	24.2.	18.00	O .	Krügel-Ladinig
			mit Klön	
			Cattacdiansta abtuall	http://ic.gd/philge

SENI	OREN	HEIME
------	------	-------

#### Weiße Taube

	Weiß	e Taub	e 54, 44229 Dortmund	
SA	23.12.	17.00	ökum. Gottesdienst	Nitzke / Speith
			zum Heiligen Abend	
FR	19.1.	10.30	Gottesdienst Æ(Saft)	Nitzke
FR	9 2	10.30	Reimpredigt zum Karneval	Nitzke

#### **Wohnstift Augustinum**

	Kirch	nd		
SO	3.12.	10.00	Gottesdienst	Koch
SO	17.12.	10.00	Gottesdienst	Koch
SO	24.12.	16.00	Christvesper	Koch
DI	26.12.	10.00	2. Weihnachtstag	Koch
FR	29.12.	18.00	Ökumenischer	Elmer / Koch
			Jahresschlussgottesdienst	
SA	6.1.	18.00	Epiphanias	Koch
SO	21.1.	10.00	Gottesdienst	Koch
SO	4.2.	10.00	Gottesdienst Æ(Wein)	Koch
SO	18.2.	10.00	Gottesdienst	Koch

#### **Erna-David-Zentrum**

MI 20.12. 16.00 Wohnbereich 4 (Saft) Garpow MI 10.1. 16.00 Wohnbereich 4 Garpow MO 29.1. 15.00 Café Garpow MI 14.2. 16.00 Wohnbereich 4 (Saft) Garpow MO 26.2. 15.00 Café (Saft) Garpow	Mergelteichstraße 27 und 31, 44225 Dortmund						
MO       29.1. 15.00 Café       Garpow         MI       14.2. 16.00 Wohnbereich 4 昼(Saft)       Garpow	MI	20.12.	16.00	Wohnbereich 4 ♂(Saft)	Garpow		
MI 14.2. 16.00 Wohnbereich 4 🗷 (Saft) Garpow	MI	10.1.	16.00	Wohnbereich 4	Garpow		
	МО	29.1.	15.00	Café	Garpow		
MO 26.2. 15.00 Café <b>曇</b> (Saft) Garpow	MI	14.2.	16.00	Wohnbereich 4 Æ(Saft)	Garpow		
, ,	МО	26.2.	15.00	Café Æ(Saft)	Garpow		

#### Minna-Sattler-Zentrum

儞	Heinr	ich-Böl	ll-Haus, Mergelteichstra	ße 10, 44225 Dortmund			
МО	11.12.	15.30	Gottesdienst Æ(Saft)	Garpow			
МО	8.1.	15.30	Gottesdienst	Garpow			
MO	5. 2.	15.30	Gottesdienst Æ(Saft)	Garpow			



KONFI-KIRCHE & JUGEND-KIRCHE

DO 8.2. 17.00 Konfi-Kirche zum Karneval Schneider



#### **FAMILIEN-GOTTESDIENSTE**

in der Regel 1. Sonntag im Monat, immer mit Klön

Patrokluskirche Kirchhörde

SO 3.12. 11.00 Familien-Gottesdienst Nitzke
24.12. Familien-Gottesdienste mit Krippenspiel

in jedem Bezirk siehe Seite 23 →

SO 14.1. 11.00 Familien-Gottesdienst Nitzke

SO 4.2. 11.00 Familiengottesdienst Schneider



#### KINDER-GOTTESDIENSTE

Gemeindehaus Kirchhörde

SO 3.12. 11.00 Kinder-Gottesdienst im 3G 

Christuskirche Löttringhausen

SO 10.12. 11.00 Kinder-Gottesdienst

SO 14.1. 11.00 Kinder-Gottesdienst im 3G

m Christuskirche Löttringhausen

SO 11.2. 11.00 Kinder-Gottesdienst

#### **FRÜHSCHICHTEN**

ា in der Regel Patrokluskirche Kirchhörde

MI 6.12. 7.30 Frühschicht mit Frühstück kath. Team

in Katholisches Gemeindehaus Kirchhörde

MI 7.2. 7.30 Frühschicht Nitzke

#### **KRABBEL-GOTTESDIENSTE**

von 0 – 4 Jahren, mit Kaffeetrinken

FR 9.2. 16.00 Krabbel-Gottesdienst Nitzke

zu Karneval

(Gemeindehaus Kirchhörde

#### TAIZÉ-ABENDGEBETE

Ökumenisches Abendgebet mit Gesängen aus Taize

☞ Gemeindezentrum Brünninghausen

DI 12.12. 19.30 Taizé-Gottesdienst Team



#### **3G-GOTTESDIENSTE**

Gott – Glaube – Gemeinschaft der besondere Gottesdienst in der Regel 1. Sonntag im Monat 11.00 Uhr mit anschließendem Family-Lunch

#### m Christuskirche Löttringhausen

SO 3.12. 11.00 3G-Gottesdienst Schneider / Team "Der Vorhang geht auf…"

SO 14.1. 11.00 3G-Segnungs-Gottesdienst Schneider / Team "Durstlöscher!" (Offb. 21, 6)

#### WO GENAU?

Gemeindezentrum Brünninghausen Patrokluskirche Kirchhörde Christuskirche Löttringhausen Am Hombruchsfeld 77 Patroklusweg 19 Kruckeler Straße 29 44225 Dortmund 44229 Dortmund 44229 Dortmund

# WEIHNACHTS-GOTTESDIENSTE 2017

#### **NOCHMAL PRÜFEN?**

Gottesdienste im Web

http://is.gd/philgd

WANN	?		Was?	WER?	Wo?
Sonntag	24.12.	15.00	Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel	Nitzke	Patrokluskirche Kirchhörde
Sonntag	24.12.	15.30	Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel	Garpow	Gemeindezentrum Brünninghausen
Sonntag	24.12.	16.00	Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel	Schneider	Christuskirche Löttringhausen
Sonntag	24.12.	16.45	Christvesper	Nitzke	Patrokluskirche Kirchhörde
Sonntag	24.12.	17.00	Christvesper	Krügel-Ladinig	Gemeindezentrum Brünninghausen
Sonntag	24.12.	17.45	Christvesper	Schneider	Christuskirche Löttringhausen
Sonntag	24.12.	18.15	Christvesper	Nitzke	Patrokluskirche Kirchhörde
Sonntag	24.12.	23.00	Christnacht	Papajewski	Christuskirche Löttringhausen
Montag	25.12.	11.00	1. Weihnachtstag	Nitzke	Patrokluskirche Kirchhörde
Dienstag	26.12.	9.30	2. Weihnachtstag mit Frühstück	Krügel-Ladinig	Gemeindezentrum Brünninghausen
Dienstag	26.12.	11.00	2. Weihnachtstag	Nitzke	Christuskirche Löttringhausen

# Freud und Leid



getraut



Persönliche
Daten sind nur
in der
Druckausgabe
erhältlich, die
Sie im
Gemendebüro
bekommen
können.



bestattet



Persönliche Daten sind nur in der Druckausgabe erhältlich, die Sie im Gemendebüro bekommen können.

Persönliche
Daten sind
nur in der
Druckausga
be erhältlich,
die Sie im

Gemendebür bekantauft



können
Persönlich
e Daten
sind nur in
der
Druckausg
abe
erhältlich,
die Sie im
Gemendeb
üro
bekomme
n können.

#### 40 Jahre Posaunenchor Kirchhörde

40 Jahre und kein bisschen leise. Nein, "leise" können wir wirklich nicht. Denn ein Posaunenchor kann nicht wirklich "pianissimo" blasen.

Wo ist nur die Zeit geblieben?

Ich kann mich noch dunkel daran erinnern, wie Martin Pfuhl, Sohn des damaligen Pfarrers Pfuhl, mich fragte, ob ich mal mit zum Posaunenchor kommen möchte. Das war 1977, also vor 40 Jahren.

Hans-Georg Deimann hatte damals in Zusammenarbeit mit Pfarrer Fischer den Posaunenchor Kirchhörde neu ge-

gründet. Der Chor wuchs stetig und dank der guten Ausbildung durch Hans-Georg Deimann konnten wir bereits in kürzester Zeit Gottesdienste und andere Gemeindeaktivitäten musikalisch mitgestalten. Einer unserer ersten Auftritte fand im Rahmen der Konfirmation von Martin Pfuhl und mir im Jahr 1978 statt. Wir gestalteten beide – Martin an der Posaune und ich an der Trompete – den Festgottesdienst musikalisch mit. Das war ganz schön aufregend: erst spielen auf der Empore, dann runter von der Empore und gemeinsam mit Martin nach vorne zum Altar, dort konfirmiert werden und dann wieder hoch auf die Empore, spielen.

Der Chor wuchs danach ständig. Mitte der 1990er Jahre waren wir mehr als 20 aktive Bläserinnen und Bläser. Nachdem Hans-Georg Deimann die Leitung des Chores aufgegeben hatte, war ein Tiefpunkt des Chores erreicht. Aber auch diesen konnten wir überwinden, sodass wir heute wieder 14 Mitglieder im Alter zwischen 12 und 81 Jahren haben. Besonders stolz sind wir auf unsere vier Jungbläser, die auch durch die Unterstützung des Fördervereins für Kirchenmusik und die tolle Chorleitung durch Burkhard Tober schnell Anschluss

an die "Großen" gefunden haben. Dafür an dieser Stelle herzlichen Dank

Neben mir gibt es aber noch ein "altgedientes" Mitglied im Chor, und zwar Christa Fischer. Sie ist nach meiner Erinnerung 1983 dem Chor beigetreten und damit auch schon 34 Jahre dabei. Ich kann mich noch an einen Heiligabend erinnern als ihr der Zug ihrer Posaune durch die eisige Kälte einfror. Denn: Heiligabend laufen wir traditionell durch unsere Gemeinde und spielen an diversen Stellen Weihnachtslieder. Eine schöne Tradition, denn so erreichen wir mit unserer Musik auch Leute, die Heiligabend alleine sind oder nicht mehr in die Kirche gehen können oder wollen.

Das schönste an unserem Chor ist – unabhängig vom Alter der MitbläserInnen – das tolle "Wir-Gefühl". Bei uns ist jeder willkommen: egal ob 10 oder 90 Jahre alt. Natürlich gehört das "Du" – wie unter Musikern üblich – sofort dazu.

Wer Lust hat, an unserer tollen Gemeinschaft teilzuhaben und gerne ein Blechblasinstrument spielen möchte, ist herzlich willkommen. Instrumente sind noch genug vorhanden. Wir treffen uns jeden Mittwoch um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Kirchhörde. Egal ob Anfänger oder Profi, jeder ist herzlich willkommen.

Thomas Edling

#### 40 Jahre Posaunenchor Kirchhörde wird gefeiert:

Im Gottesdienst am Samstag vor dem 3. Advent, 16. Dezember um 18 Uhr in Kirchhörde, anschließend Beisammensein.



Im Gemeindehaus Brünninghausen, Am Hombruchsfeld 77, läuft in der Regel am 1. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr ein Film, der zum Nachdenken und zum Gespräch anregen soll. Hierzu bietet die "Gute Stube" des Gemeindehauses eine gemütliche Atmosphäre.

Helmut Gelück

#### 5. Dezember 2017

#### Die 4 Könige

Ob es vier Könige oder doch nur drei waren, die dem Christkind Geschenke brachten, ist nicht wirklich von Wichtigkeit, wenn man in der Adventszeit ganz andere Sorgen hat: Weil bei ihnen zu Hause die Familienkonflikte kurz vor Weihnachten eskalieren, werden vier Teenager über die Feiertage in eine Jugend-Psychiatrie gesteckt. Damit ist Weihnachten dann wohl gelaufen. Oder doch nicht?

Die jungen Patienten haben, während außerhalb der Klinikmauern alle ihre besinnlichen Tage im Kreis der Lieben verbringen, nur sich selbst. Was anfangs eine explosive Mischung ist, wird durch einen äußerst unkonventionellen Psychiater allerdings in unvorhergesehene Bahnen gelenkt. Die Mädchen und Jungen öffnen sich einander und verbringen ein einzigartiges gemeinsames Weihnachten, das sie nicht so schnell wieder vergessen werden und das aus ihnen vielleicht doch noch die 4 Könige macht, die sie in ihrem Innern ohnehin schon sind.

Deutschland 2015, 103 Min., filmstarts

#### 2. Januar 2018

#### **Alles auf Zucker**

Der Zocker Jaeckie Zucker steckt bis zum Hals in Schwierigkeiten. Der Ex-DDR-Sportreporter ist verschuldet, seine Frau Marlene droht ihm mit Scheidung, der Gerichtsvollzieher mit Haft.

Für den gewitzten Billardspieler gibt es nur noch eine Hoffnung: das mit 100.000 Euro dotierte European-Pool-Turnier. Doch unmittelbar vor Turnierbeginn stirbt Jaeckies Mutter. Und Mamas Testament hält eine ganz besondere Überraschung parat: Das Erbe fällt ihnen nur dann zu, wenn sich die seit über 40 Jahren verfeindeten Söhne Samuel und Jaeckie versöhnen - und wenn sie das jüdische Gesetz einhalten und samt ihrer Familien sieben Tage strengste Totenwache halten. Marlene macht gleich einen Schnellkurs in Sachen jüdischer Tradition.

Deutschland 2004, 90 Min., moviepilot

#### 6. Februar 2018

#### Ich bin dann mal weg

Der deutsche Entertainer Hape leidet unter dauerndem Stress und hat gesundheitliche Probleme. Deshalb beschließt er, ein halbes Jahr Auszeit zu nehmen und den alten Jakobsweg nach Santiago de Compostela in Spanien zu wandern. Er lernt auf der Reise die unterschiedlichsten Menschen kennen. Aber vor allem auch sich selber kommt der Künstler immer näher. Hape Kerkelings Reisebericht, in dem er auf liebenswerte, humorvolle und menschliche Weise von seiner Wanderung erzählt, wurde nicht nur zum literarischen Überraschungserfolg, sondern sorgte auch für einen Boom auf dem historischen Pilgerweg.

Deutschland 2015, 92 Min., Filmwerk.de

#### Neue Pfarrerin gewählt

Das Presbyterium hat im Wahlgottesdienst am 7. Oktober Frau Dagmar Krügel-Ladinig zur Pfarrerin unserer Philippusgemeinde gewählt.
Sie war bislang im Evangelischen Kirchenkreis Hattingen-Witten tätig. Ihre neue Pfarrstelle hat einen Dienstumfang von 50%.

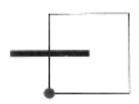
Sie versieht ihren Dienst in einem Pfarrbezirk, der der Altgemeinde Brünninghausen entspricht. Durch Gottesdienste und andere Veranstaltungen ist sie wie alle Pfarrer unserer Gemeinde auch überbezirklich tätig.

Das Presbyterium lädt Sie herzlich ein zum zentralen Gottesdienst zu ihrer Einführung am Samstag, 9. Dezember um 18.00 Uhr im Gemeindezentrum Brünninghausen.

Aufgrund dieses besonderen Ereignisses finden am 2. Advent in den anderen Kirchen der Gemeinde keine Gottesdienste statt; diese werden mit diesem Gottesdienst zusammengeführt, in dem die ständig stellvertretende Superintendentin Andrea Auras-Reiffen Frau Krügel-Ladinig in ihr Amt einführt. Alle Gemeindeglieder sind zum Gottesdienst und zum anschließenden Empfang herzlich eingeladen.

Michael Nitzke

#### Rechtsanwalt Andreas Möhring



Mitglied im Deutschen Anwalt Verein (DAV) und Anwalt- und Notarverein Dortmund e.V.
Mitglied Arbeitsgemeinschaft der Verkehrsrechtsanwälte im DAV
Mitglied der Rechtsanwaltskammer Hamm

## Am Flinsbach 4 44229 Dortmund

Telefon: 9 41 72 52 Telefax: 97 10 05 28

Mobil: 0172 / 588 62 49 E-Mail: info@ra-moehring.de Internet: www.ra-moehring.de Miet- und Pachtrecht Nachbarrecht Straf- und Strafverfahrensrecht Verkehrsrecht Vertragsrecht

#### Auflösung

zum Martin-Luther-Rätsel Nr. 3

In der letzten Ausgabe fragten wir nach der Schlosskirche, an deren Tür Luther die

Thesen angeschlagen haben soll.

Die korrekte Auflösung war:

C) Wittenberg. Leider sind dieses Mal keine richtigen Lösungen eingegangen.



Evangelische Philippus-Kirche



# Wir sorgen für schöne und gesunde Zähne

Ästhetische Zahnheilkunde
Kiefergelenkbehandlung
Implantologie
Parodontologie
Prophylaxe
Kinderbehandlung
ganzheitliche Zahnmedizin

Tel. 0231 12 25 79 Ruhrallee 95 44139 Dortmund

www.zahnarzt-fischer.de

#### Ökumenischer Verkauf ökologisch angebauter Weihnachtsbäume

Der Förderverein für das Freizeithaus "Haus Agatha" in Serkenrode entstand vor vielen Jahren in der katholischen Gemeinde Hombruch. Viele junge Menschen haben seitdem dieses wunderschön gelegene Haus im Sauerland kennengelernt.

Auch mit unserer Jugendarbeit haben wir bereits mehrere schöne Freizeiten dort verbracht. Seit nun sieben Jahren verkauft unsere Jugendarbeit CLevER zusammen mit dem Verein "Haus Agatha Serkenrode-Ramscheid e.V." in den

letzten zwei Wochen vor Weihnachten Weihnachtsbäume aus ökologischem Anbau. Der Verkauf findet auch in diesem Jahr wieder vor dem Gemeindezentrum in Brünninghausen statt. Erster Verkaufstag ist Montag, **11. Dezember**. Die letzte Chance, einen der letzten Weihnachtsbäume zu ergattern, besteht am Samstag, **23. Dezember**.

Die Bäume stammen nicht aus den typischen Weihnachtsbaumplantagen, sondern wachsen rund um das Haus Agatha auf dem Grundstück. Um anderen Bäumen Platz zu geben, müssen immer wieder einzelne Bäume gefällt werden. Diese bieten wir zum Verkauf an. Sie sind nicht gespritzt und sicher auch nicht ganz makellos, aber sie haben Charakter. Außerdem unterstützen Sie mit dem Kauf eines dieser Bäume einen guten Zweck: Der Erlös kommt zu gleichen Teilen der CLevER-Jugendarbeit und dem Haus Agatha zugute. Alle Verkäufer arbeiten bei uns ehrenamtlich. Kein Grund also, seinen Baum woanders zu kaufen. Stefan Reddigau

#### Sie pflegen einen Angehörigen?



Im Rahmen einer individuellen Pflegeschulung bei Ihnen Zuhause erhalten Sie wichtige Informationen und Tipps, die Ihnen die Versorgung Ihres Angehörigen erleichtern. Die Kosten für die Schulung / Beratung werden von den Pflegekassen übernommen (§45 SGB XI).

www.orgamed-dortmund.de Telefon 0231 - 93 69 70 - 0
Pflegeberatung • pflegefachliche Stellungnahmen und Gutachten

# CLCVER-Jugend

#### **Unsere Quelle**

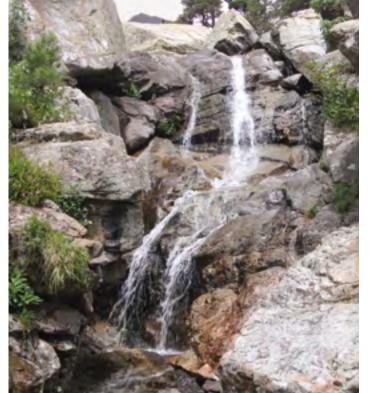
Ouelle. Ein Wort. das die meisten von uns mit einer Art von Bereicherung assoziieren werden. Eine Lichtquelle gibt uns Wärme und Licht Fine fördert Wasserquelle üherlehenswichtidas ae Grundwasser an die Oberfläche. Man könnte also auch sagen, dass Ouellen einen Anfana kreieren. Einen Anfang von etwas, das vorher nicht existent war

Ist die Bibel dann auch die Quelle des christlichen Glaubens?

Manche würden diese Aussage bestätigen, andere nicht. Denn diese Entscheidung bleibt natürlich jedem Individuum selber überlassen. Jedoch deuten meiner Meinung nach viele Indizien darauf hin, dass dem so ist. Die Bibel bildet ein Fundament, das Christen seit ca. 2000 Jahren den christlichen Glauben lehrt. Auch im 21. Jahrhundert dient sie vielen Menschen in unserer Gesellschaft immer noch als Leitfaden und Unterstützung. Außerdem ist sie die Quelle, aus der Kirchen und Gemeinden entstanden und das Leben in der christlichen Gemeinschaft geschaffen wurde.

Wäre der christliche Glaube ohne die Bibel überhaupt möglich?

Schon vor der Entstehung der Bibel glaubte der Mensch an göttliche Instanzen. Die ersten Hochkulturen formten Rituale und bauten Tempel, um ihre Götter anzubeten. Jedoch besaßen



sie nicht die nötigen Medien, um ihre Niederschriften festzuhalten bzw. zu verbreiten. Deswegen bin ich der Auffassung, dass die Bibel die essentielle Quelle des christlichen Glaubens ist.

Für mich als gläubigen und jungen Menschen im Jahre 2017 verliert die Bibel jedoch an Wichtigkeit. Trotzdem finde ich es bemerkenswert, was die Bibel nachhaltig bewirkt hat. Durch das FSJ und mein privates Umfeld realisiere ich, wie wichtig und relevant christliche Jugendarbeit immer noch ist und wie viel Einfluss sie auf heranwachsende Menschen aller Religionen haben kann.

Jannik Klein



#### Kino für Kinder und Jugendliche

In den Wintermonaten bietet die CLevER-Kinder- und Jugendarbeit kleine Kinovorstellungen in Brünninghausen an. Kinder ab sechs Jahren können mittwochs das Kinderkino besuchen. Für Konfirmanden gibt es einmal monatlich das Konfikino am Freitagabend. Bei Interesse besteht nach den Filmen auch die Möglichkeit zu Gesprächen in gemütlicher Runde. Für das genaue Programm bitte einfach eine Mail an info@cleverjugend.de senden.

Stefan Reddigau

#### Kirche mit Kindern, die Spaß macht

Im Rahmen des 3G findet traditionell ein Kindergottesdienst für Kinder bis elf Jahre statt. Gerne können kleine Kinder in Begleitung einer Bezugsperson mit in den Jugendkeller kommen. Bei uns lernen die Kinder die biblischen Geschichten altersgerecht spielerisch kennen. Anschließend vertiefen wir diese in Gesprächen, basteln, malen, spielen Spiele und singen Lieder. Ein festes Ritual ist unser Stimmungsgarten. Hier hat jeder die Möglichkeit, entweder eine Kerze anzuzünden, um seine Freude zu teilen, oder einen Stein zu legen, wenn es einem nicht so gut geht. In einem anschließenden gemeinsamen Gebet bringen wir unsere Freude und Traurigkeit vor Gott. Zudem feiern wir mit den Kindern ihren Geburtstag und haben eine kleine Überraschung für sie. Die Kollekte des Kindergottesdienstes ist für unser Patenkind Abnel Nandu, das auf den Philippinen lebt, bestimmt. Außerdem findet in der Regel an jedem zweiten Sonntag im Monat ein Kindergottesdienst für Grundschulkinder im Gemeindehaus in Kirchhörde statt.



Wir freuen uns, wenn wir viele neue Kinder im Kindergottesdienst begrüßen dürfen. Silke, Petra und Kathrin

Kathrin Kruse

#### Die neue Leitung des evangelischen Kindergartens Kirchhörde stellt sich vor



Liebe Gemeinde,

mein Name ist Michelle Hesse und ich habe im August 2017 die Leitungsposition im evangelischen Kindergarten Kirchhörde übernommen. Seit 2015 bin ich bereits in diesem Kindergarten als pädagogische Fachkraft tätig und habe viele wertvolle Erfahrungen sammeln können.

Jetzt freue ich mich über die Möglichkeit, mich neuen, vielfältigen Aufgaben zu widmen.

Für mich heißt das, die Verantwortung für die uns anvertrauten Kinder, die das Wertvollste und Wichtigste in unserer Arbeit sind, zu übernehmen. Ich möchte in harmonischer Zusammenarbeit mit meinem Team, den Kindern, den Eltern und der Gemeinde an bisherige Traditionen anknüpfen, aber auch neue Wege gehen. Ich bedanke mich für das Vertrauen, das der Träger mir entgegenbringt.

Nun freue ich mich auf eine schöne, aufregende und spannende Zeit, die ich nicht nur als meine Arbeit sehe, sondern als Herzensaufgabe verstehe.

Ihre Michelle Hesse

#### **Abschied von Frau Pilger**

Am 29. September wurde Frau Pilger, die langjährige Mitarbeiterin des Kindergartens Brünninghausen, im Rahmen des Kindergarten-Erntedankgottesdienstes verabschiedet. Die Vorsitzende des Bezirksausschusses. Frau Wiegand, überbrachte Worte des Dankes und der Anerkennung

der Gemeinde für ihre jahrzehntelange Tätigkeit.

Frau Pilger wurde 1952 im ehemaligen Jugoslawien geboren. Sie begann dort noch eine Ausbildung zur Lehrerin, ehe sie 1970 in die Bundesrepublik ausreiste und nach Dortmund gelangte. Nach der Elternzeit begann sie am 1. September 1981 ihre Tätigkeit im Kindergarten als Kinderpflegerin.

Im Laufe der Zeit hat sie sehr viele pädagogische Arbeiten übernommen. Zuletzt hat sie in der Maxigruppe den Kindern das Zahlenland näher gebracht und auch den BISC-Test zur Früherkennung von Lese-Rechtschreibschwierigkeiten durchgeführt.

Sie hat Generationen von Kindergartenkindern erlebt, die heute schon längst erwachsen sind und teilweise wiederum ihre eigenen Kinder bei Frau Pilger in der Gruppe haben. So war es eine gute Möglichkeit für viele ehemalige Kindergartenkinder, sich von ihrer



ehemaligen Erzieherin persönlich zu verabschieden.

In ihrem Ruhestand möchte sich Frau Pilger noch mehr ihren Enkelkindern widmen, aber auch weiterhin einmal in



der Woche ehrenamtlich in den Kindergarten kommen, um Geschichten vorzulesen. Wir wünschen ihr alles Gute für ihren zukünftigen (Un-) Ruhestand!

Jörg Drewenskus



## Gemeinde





Goldene Konfirmation in Brünninghausen am 17.9.2017





## Gemeinde unterwegs







Männerkreis in Moschee Hörde





#### **SEIT ÜBER 40 JAHREN**

Ihr Partner für

#### **HEIZÖL UND WÄRME**

sowie

#### CONTAINERDIENST

Container mit Klappe oder Deckel von 3 bis 20 cbm.

# Beratung und Verkauf: Tel. 02 31/6 11 35

Planetenfeldstr. 109, 44379 Dortmund

Alles
Gute
kommt
von oben
oder von



Dekorationen
Werbung
Logistik
Ballons
Bundesweit

WWW.BATTONZALIBER®.DE
Weissenburger Str. 3 · 44135 Dortmund · Tel. 0231 / 55 69 70 0

#### Friedenslicht in Philippus 2017

Vielen ist er bereits eine liebe Tradition geworden, der Gottesdienst mit dem Verbreiten des Friedenslichtes durch die Pfadfinder. Alljährlich wird dieses Zeichen für den Frieden in Betlehem entzündet und durch die Pfadfinder in aller Welt verbreitet.



Leider ist es in diesem Jahr nicht möglich, das Licht während eines Gottesdienstes in der Gemeinde weiterzugeben. Allerdings können Sie am **17. Dezember** um **19 Uhr** mit einer windgeschützten Kerze Ihr eigenes Friedenslicht mit heim nehmen, wenn Sie den Lebendigen Advent besuchen (vergleiche Seite 14). Bringen Sie Ihre Kerze und ein Windlicht mit zum Pfarrhaus der Familie Schneider in der Bittermark. Dort können Sie gemütlich beisammen sein, die Weihnachtsstimmung und das Licht mit heim nehmen.

An Heiligabend schließlich brennt das Friedenslicht in allen Gottesdiensten der Gemeinde.

Adventliche Grüße Yvonne Nettlenbusch

#### **Neues Patenkind in Brünninghausen**

Der Gemeindebezirk Brünninghausen hat ein neues Patenkind! Santiago Paricagu ist elf Jahre alt und wohnt bei El Palomar, Kolumbien. Er schreibt:

Hallo lieber Pate,

mein Name ist Santiago Paricagua Vela. Ich wohne in Santa Isabel mit meinen Eltern und mit meinen acht Geschwistern. Mir geht es gut und ich wohne in unserem Haus aus Lehmziegeln und Steinen.



Jeden Morgen gehe ich um 7.00 Uhr morgens zur Schule. Ich muss sechs Kilometer zu Fuss gehen. Die Schule liegt weit entfernt von meinem Haus. In der Schule geben sie uns unser Frühstück und unser Mittagessen. Ich spiele mit meinen Klassenkameraden in der Schule. Ich habe meine Schafe.

Unsere Häuser befinden sich weit verstreut in der Gemeinde. Hier gibt es keinen Bus. Der Bus kommt nur einmal in der Wo-

che hierher. Hier gibt es keine Straßen. Ich habe aber vier Kühe und einen kleinen Hund.

Lieber Pate, könntest Du mir bitte einen Brief schreiben? Mit herzlichen Grüßen

Dein Patenkind Santiago Paricagu

Wir leiten Ihre E-Mails weiter: patenkind-brue@philippusdo.de





Physiotherapeut/Osteopraktiker Heilpraktiker Physiotherapie



Kühnstraße 7 · 44225 Dortmund Telefon 0231 7903657 Mobil 0178 9730018 www.physiofiedler.info info@physiofiedler.info

# HINSEHEN

Finden Sie auch, es gibt viel zu viel Not und Elend bei uns und auf der Welt? Wem soll oder kann man da überhaupt helfen?

Dem Bettler am Bahnhof? Dem Mädchen, das seinen Hauptschulabschluss nicht geschafft hat? Dem Familienvater, der nach einem Unfall keinen Arbeitsplatz mehr findet? Der Nachbarin, die Krebs hat und nicht mehr vor die Tür kommt? Dem Flaschensammler, der den ganzen Zug absucht?

"Ich kann doch nicht jedem helfen!" Diese Klage hört man immer wieder und dann wird einfach weggeschaut oder die Augen werden vor der Not anderer verschlossen. Oder die Verantwortung wird abgeschoben: "Soll sich doch der Staat darum kümmern. Es wird schon andere geben, die besser helfen können."

Gut, dass wir in Deutschland einen funktionierenden Sozialstaat haben. Gut auch, dass es professionelle Hilfsorganisationen gibt, die wissen, wie sie Hilfe leisten müssen, damit diese ankommt. Diakonisches Handeln in der Nachfolge Jesu will aber anders sein.

HINSEHEN – HINGEHEN – HELFEN: so könnte das Motto der Diakonie lauten. Hinsehen, wo Not ist und erkennen, welche Hilfe gebraucht wird. Hingehen und die Bedürftigen nicht links liegen lassen. Helfen und selbst aktiv werden, statt die Verantwortung auf andere zu schieben. Dafür setzen sich jeden Tag hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeitende der Diakonie ein. Die Diakonie arbeitet besonders dort, wo die blinden Flecken und Lücken im sozialen Netz sind.

Mit Ihrer Spende für die Diakoniesammlung können Sie Hilfe möglich machen. Für Ihren Anteil an dieser Hilfe auf dem umseitigen Formular sagen wir herzlich: "Danke!"

Wir wünschen Ihnen eine frohe Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest

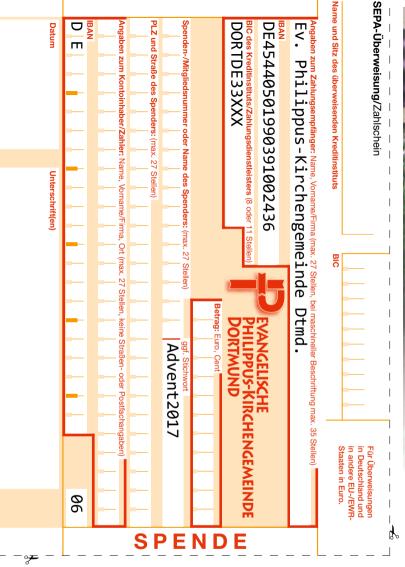
Ihr Andreas Garpow

Adventssammlung 2017









letzt schon herzlichen Dank für Ihre Spende! Bei Beträgen bis 200.-€ reicht der Kontoauszug zur Vorlage beim Finanzamt. Darüber hinaus und auf Wunsch (bitte im Verwendungszweck "Quittung" angeben) senden wir Ihnen gern eine Spendenbescheinigung

Wir haben aus Gründen der Kostenersparnis an dieser Stelle auf die Perforation

verzichtet. Hoffentlich haben Sie eine Schere zur Hand. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Diakonie 🔛



Weihnachtsbaumverkauf am 3. Advent ab 12.00 Uhr am Gemeindehaus Löttringhausen Kruckeler Straße 16 Nordmanntannen bester Qualität zwischen 21,- \$ und 49,-\$ erwarten Sie. Aber nicht nur das! Sondern auch noch frische Reibeplätzchen, selbst hergestellter Glühwein, Kaffee

Nutzen Sie auch die Möglichkeit, Last-Minute-Weihnachtsgeschenke am Stand der Kreativgruppe

zu erwerben!

und andere Leckereien.

Anzeige Lategahn

#### Es geht immer um das Leben.

Wie passt eine solche Aussage zu einem Bestattungshaus? Wir sind der Meinung: Ganz genau!

Viele Menschen besuchen uns in guten Zeiten, ohne aktuellen, traurigen Anlass, um sich zu informieren, z.B. über Bestattungsvorsorge.

Ganz bewusst öffnen wir unser Haus auch für Schulklassen und Konfirmandengruppen.

Hospizmitarbeiter, Rettungssanitäter und ähnliche Berufsgruppen besuchen uns im Rahmen ihrer regelmäßigen Fortbildungen.

Das Leistungsspektrum bei Lategahn geht weit über das übliche Maß hinaus, so gibt es in unseren Bestattungshäusern in Dortmund-Hörde und in Schwerte jeweils ein Kolumbarium, einen öffentlichen Urnenfriedhof, einzigartig in Dortmund und Umgebung.

Wenn Sie uns näher kennenlernen möchten, freuen wir uns über Ihren Besuch.

Die nebenstehende Broschüre informiert über alles Wissenswerte im Trauerfall. Sie erhalten sie kostenlos bei uns. Gerne senden wir sie Ihnen auch zu.

Es geht immer um das Leben - und zum Leben gehört auch gemeinschaftliches Erleben.

#### So. 26.11.2017

#### Gedenkandacht zum Totensonntag

Gedenkandacht zum Totensonntag in Do-Hörde und Schwerte mit musikalischer Begleitung von Dr. Maik Hester (Bandoneon und Orgel)

Café Begegnung Hochofenstraße 16, DO-Hörde Einlass 13.30 Uhr, Beginn 14.00 Uhr

Café Begegnung, Rathausstr. 14 a, Schwerte Einlass 15.00 Uhr, Beginn 15.30 Uhr

Anschließend Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten.

#### Offenes Trauercafé "Wege zurück ins Leben"

Willkommen ist JEDER, der um einen lieben Menschen trauert. Die Treffen finden im wöchentlichen Wechsel in Dortmund-Hörde und Schwerte, jeweils im Café Begegnung, statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

#### Die nächsten Termine:

Do-Hörde, Hochofenstraße 16, Beginn 15.30 Uhr Mittwoch, 15.11.2017, Mittwoch, 29.11.2017 danach weiter im 14-tägigen Rhythmus

Schwerte, Rathausstraße 14 a, Beginn 16.15 Uhr Donnerstag, 09.11.2017, Donnerstag, 23.11.2017 danach weiter im 14-tägigen Rhythmus

Am 31.12.2017 treffen sich Teilnehmer und Ehemalige der Trauercafés zum Jahresausklang. Der Ort wird noch bekanntgegeben.

Alle weiteren Termine auf unserer Website und in der Tagespresse.



info@lategahn.de

www.lategahn.de

Leitfaden kostenlos bei uns. Auf Anfrage versenden wir auch gern postalisch.

Lategahn Bestattungen Hochofenstraße 12 44263 Dortmund-Hörde

Telefon 0231 41 11 22

Schüruferstraße 245 44287 Dortmund-Aplerbeck Telefon 0231 90 98 500 auch in Do-Berghofen und Schwerte

#### **IMPRESSUM**

#### Die nächste Ausgabe

... erscheint im März 2018 zum Thema "Kreuzwege". Redaktionsschluss ist der 14. Januar 2018.

#### Herausgeber

Evangelische Philippus-Kirchengemeinde Dortmund

#### Redaktion

H. Dommer, H. Gelück, P. Hüsken, M. Nitzke, P. Y. Sandau, K. Schulz, K. Tinnefeld

#### Layout

P. Y. Sandau, K. Tinnefeld

#### **Fotografien**

AugustusTours/flickr.com, B. Bröckelmann, M. Davidson/stock.xchng, J. de Boer/RGBStock. com (4), Diakonisches Werk (9), J. Drewenskus (3), FlamM/en.wikipedia (2), H. Gelück (3), H. Grotjahn (2), P. Hanisch, D. Hollinderbäumer, Ken/RGBStock. com (2), Kindernothilfe Bolivia, J. Kollorova/RGBStock. com (2), D. Krügel-Ladinig, K. Kruse, R. Linder/RGBStock. com (15), D. Mennerich/flickr.com, M. Nitzke (9), K. Pascherat (2), Pfadfinderverbandsring (2), A. Rimbach, D. Ritter/stock.xchng (2), B. S.../flickr.com, Salid/flickr.com, W. Schleifenbaum, S. Snyder/RGBStock. com, K. Tinnefeld, K. u. S. Tinnefeld (19), Ullstein (2), Weltgebetstag-Komitee, C. Wiegand, A. Wiese

#### **Anzeigen-Vertrieb**

Michael Nitzke

#### Kontakt

philippusbrief@philippusdo.de

#### Druck

Koffler DruckManagement GmbH, Dortmund

#### WIR SIND FÜR SIE DA!

**Telefon** (0231) 736464 Telefax (0231) 7923873 E-Mail info@philippusdo.de www.philippusdo.de Web ■ Seite 16

Thnen

- persönlich -

gebracht von einem Gemeindeglied aus der Nachbarschaft

Evangelische Philippus-Kirchengemeinde Dortmund \* Wunnenbergstraße 1 \* 44229 Dortmund

#### Pfarrerinnen und Pfarrer

#### Brünninghausen:

Adressen

Dagmar Krügel-Ladinig 713160 dienstlich Am Hombruchsfeld 77, 44225 DO Boverfeld 44, 44227 DO privat dagmar.kruegel-ladinig@philippusdo.de

#### Kirchhörde:

Michael Nitzke Dahmsfeldstraße 44, 44229 DO michael.nitzke@philippusdo.de

#### Bittermark und Löttrinahausen:

Dr. Karsten Schneider 979 76 32 Spissenagelstraße 25, 44229 DO karsten.schneider@philippusdo.de

Hermann-Keiner-Haus, Minna-Sattler-Zentrum, Erna-David-Zentrum:

Andreas Garpow 222 66 86 andreas\_garpow@philippusdo.de

#### Wohnstift Augustinum:

Reinhold Koch 73 81 - 814 Kirchhörder Straße 101, 44229 DO reinhold.koch@philippusdo.de

#### Friedhofsverwaltung

Ev. Kirchenkreis Dortmund, Kreiskirchenamt, Abteilung 1, Jägerstraße 5, 44145 Dortmund Monika Falk Telefon 84 94 - 521 monika.falk@ekkdo.de Telefax 84 94 - 525 MO-DO 9-13 Uhr

#### Telefonseelsorge 08 00 / 111 01 11

#### Küsterinnen und Küster

Brünninghausen:

Heike Bröckelmann 77 28 73

#### Kirchhörde:

73 71 57

Patrick Krull 0175 / 718 10 98 patrick.krull@philippusdo.de

#### Löttringhausen:

Sabine Hollinderbäumer 97 10 04 25 sabine.hollinderbaeumer@philippusdo.de

#### Gemeindehiiro

Brünninghausen: Christiane Bierwald Am Hombruchsfeld 77, 44225 DO christiane.bierwald@philippusdo.de Telefon 713160 Telefax 790 36 54 DI 14-16 Uhr

Kirchhörde: Christiane Bierwald Wunnenbergstraße 1, 44229 DO christiane.bierwald@philippusdo.de Telefon 73 64 64 Telefax 792 38 73 DI + FR 10 - 12 Uhr. MI 16 - 18 Uhr

Löttringhausen: Stefanie Keuntje Kruckeler Straße 16, 44229 DO stefanie.keuntje@philippusdo.de Telefon 9710 0420 Telefax 97 10 04 23 DI 17-18.30 Uhr, DO 17-18.30 Uhr

**Diakoniestation Süd** 8494 - 555Christa Eickhoff Telefon 43 78 78 Virchowstraße 3, 44263 DO Telefax 4178 30 pflege-sued@diakoniedortmund.de

#### Orgelmusik

Brünninghausen und Löttringhausen: Britta von Domarus 633044 britta.von.domarus@philippusdo.de

#### Kirchhörde:

R. R. Rosenbaum 0176 / 39 13 43 25 r.r.rosenbaum@philippusdo.de

#### Kinder- und Jugendbüro CLevER

Am Hombruchsfeld 77, 44225 DO www.CLevERjugend.de 790 36 55 info@CLevERjugend.de Stefan Reddigau 0178 / 156 40 78 stefan@CLevERjugend.de Kathrin Glomb 0179 / 753 34 87

#### Kindergärten

kathrin@CLevERjugend.de

Brünninghausen: 77 95 94 Am Hombruchsfeld 77, 44225 DO Leitung: Adelheid Steponat

leitung.hombruchsfeld@ekkdo.de

Kirchhörde: 22 20 22 10

Peter-Hille-Straße 11a, 44229 DO Leitung: Michelle Hesse leitung.peter-hille@ekkdo.de

#### Bankverbindung

Kinder-Not-Telefon

Sparkasse Dortmund BIC DORTDE33XXX IBAN DE45 4405 0199 0391 0024 36 Bei Spenden geben Sie bitte Ihre Anschrift im Verwendungszweck an

08 00 / 111 03 33